

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89393
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	3767,6329
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Asphaltierte Nebenstraße, auf der Ostseite mit ca. 5 m breitem Randstreifen, an den anschließend ein flacher, verlandeter Graben verläuft, der relativ dicht von einem Bestand aus Bäumen bewachsen ist - zur Hälfte Stieleichen, sonst Eschen und Schwarzerlen, die Stammthicken von bis zu 60/70 cm und Wuchshöhen um rund 15 m erreichen. Am Boden teilweise relativ kräftig verbuscht von frisch austreibenden Schwarzerlen, die z.T. zurückgestutzt worden sind. Entlang der Straße mit gemähtem Bankett, daran anschließend mit breiterem, selten gemähtem, hoch aufgewachsenem Randstreifen mit Landröhrlichen aus Rohrglanzgras und viel Knauelgras, teilweise auch bis an die Straße heran verbuscht. Auf der Westseite der Straße ist ein etwas anderer Bestand entwickelt, auch hier ist ein relativ breiter Randstreifen von 3 bis 4 m Breite vorhanden, der nur wenig gemäht wird. Die Gehölze sind hier aber vorwiegend strauchig geprägt, eingestreut kommen einzelne, mittelalte Silberweiden vor, die als Kopfbäume zurückgestutzt worden sind. In der Krautschicht herrschen Arten der halbruderalen Gras- und Staudenfluren vor, häufig kommt Brennessel und Quecke vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHB	Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Neuengammer Heerweg		
Nachbarnutzung/en	Gartenbau, Acker, Grünland, Straße		
Rechtswert (X)	580850	Hochwert (Y)	5919244
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

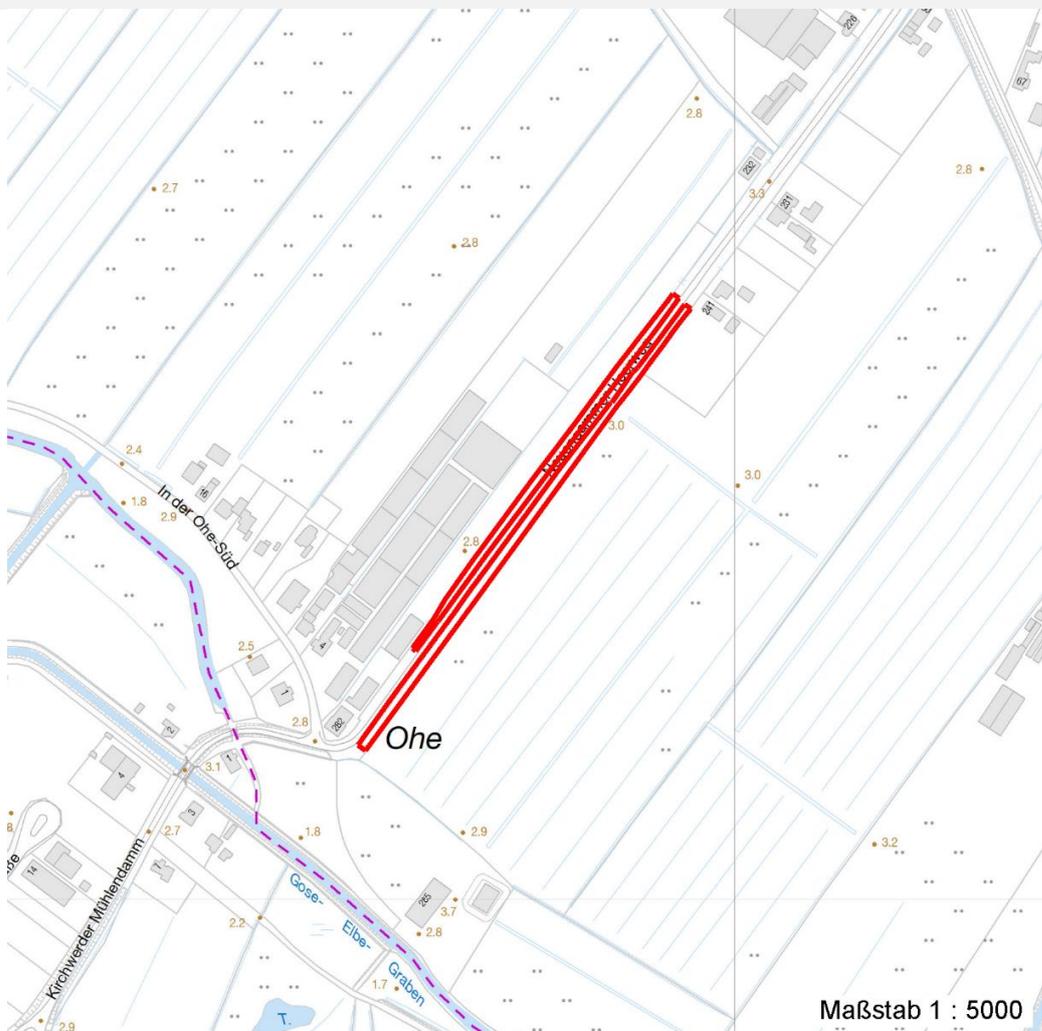
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89393
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3767,6329
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89393	66163	8018	26	17.08.2005	>	8020	59
89393	65964	8018	92	06.09.2005	/	8020	10024
89393	65981	8018	114	06.09.2005	/	8020	10055

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40042	0	8018_608_151014_1.JPG	
40043	0	8018_608_151014_2.JPG	
40044	0	8018_608_151014_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89393
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	3767,6329
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Im Osten bedeutender, landschaftsprägender Altbaumbestand mit den zahlreichen Funktionen, die Altbäume im Naturhaushalt haben, auffällig breiter Randstreifen mit Vernetzungsfunktionen im Gebiet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Geländestreifen in der bisherigen Form erhalten.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei	8018_608_151014_1.JPG	Fotodatei	8018_608_151014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89393
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3767,6329
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8018_608_151014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89393
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	3767,6329
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	feucht	7,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-												
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														20			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland